

THE JERUSALEM
POST

29 X 1965

Israeli wins
Drawing Prize
at Paris Biennale

THE First Prize for Drawing was awarded to Miriam Bat-Joseph at the 1965 Paris Biennale for Young Painters. She submitted coloured drawings of a semi-abstract nature characterized by an Oriental style of decoration.

Miriam Bat-Joseph also designed the costumes, make-up and accessories for an *avant-garde* ballet, "Exrymi-xaque" which was given several performances during the exhibition. The eight-minute ballet, described as an "encounter" between dance and poetry, was danced by Teresa Trujillo to a poem by Francois Dufrene. The performance was also filmed by a French newsreel company.

GLASUL POPORULUI
(Tel Aviv)

1965 אוקט 28 Biennale

■ Deschisă la Muzeul de artă modernă din Paris, Bienala actuală este un eveniment foarte complex. Alături de pictori, sculptori, muziceni și cineaști din generațiile tinere și relativ tinere, sunt reprezentați și protagoniști ai artei eminente pariziene de „haute couture”. Apar rochii „lettriste”, inspirate dintr-un roman „hipergrafic” al unui adept al curentului lansat de Isidor I-SOUL.

Die Kunst und das schöne Heim
(8) München

3/65-

FRANKREICH

Pariser Kunstchronik

Biennale - Figuration narrative - de Saint-Phalle -
Kekkö - Ermitage

In diesem sommerlichen Herbst kam vor allem die Jugend zu Wort. Jugend aus aller Herren Ländern, außer Sowjetrußland, das seine Teilnahme wegen der sarkastischen Pressefehde gegen den sozialistischen Realismus verweigert hatte. Es wollte sich dem gallischen Pfeffer nicht wieder aussetzen. Jung, avantgardistisch und dem kreativen Experiment zugeneigt war auch die Kritik. Sie traf die Auswahl für die »Vierte Pariser Biennale« nach den Gesichtspunkten von Originalität, Handwerk und Auseinandersetzung mit dem neuesten Stand zeitgenössischer Kunst. Denn die Qualität des Ästhetischen wird durch das dem Kunstwerk inhärente Werden und dialektische Bewußtsein konstituiert. Diese Biennale war eine Monstershow, auf der sich alle Bereiche der Kunst, einschließlich Television, produzierten. Doch standen Malerei und Skulptur als visuelle Laboratorien im Mittelpunkt. Die Ausstellung wirkte wie ein ganz seltener Hohlspiegel, in dem Vergangenes und Zukunftsweisendes exemplarisch konvergieren. Gibt es heute bereits die Kandinskys und Mondrians von morgen? Die Gründung der Biennale vor sechs Jahren fiel mit der inflationären Hochblüte der lyrischen und expressionistischen Abstraktion zusammen. Auch jetzt ist sie noch ein bestimmender, bereits universell gewordener Tenor, an dem auch Länder jenseits des Eisernen Vorhangs teilnehmen. Das jugoslawische Vollbluttalent Velickovic bringt das Wunder zustande, die etwas abgeackerte lyrisch-dramatische Abstraktion mit seelischem Emotionalismus zu beleben. Und die Eisentotems des Bildhauers Boljka enthalten seltenes Mysterium und Tabu. Bulgarien und

zwei Mitglieder der Gruppe Zero zu stellen, Heinz Mack und Günther Uecker. Beide sind Laureaten der Biennale. Der dritte dieser Gruppe, Otto Piene, war nur durch die gemeinsame Arbeit »Moulin lumineux« vertreten. Auf den Aluminium-Holz-Konstruktionen von Mack wird in einem kristallinisch-silbrigen Gewebe Licht spiegelhaft reflektiert. Ruhe und Bewegung, Sein



Heinz Mack
Fata Morgana III, 1965
Aluminium auf Holz
170 x 130 cm

und Wirklichkeit werden zu einer technischen Poesie vereinigt. Durch luzide Brillanz entsteht Festliches und Traumhaftes. Atmosphärisch und nicht real verschmelzen bei Mack die Sensibilität von Klee und Vasarely, von Abstraktion und Konstruktion, und vielleicht gehören seine Arbeiten zu den seltenen Werken, die einen neuen Stil erschaffen, einen Typus, fast eine neue Kunst.



Tafelgeräte im Stil unserer Zeit

WMF

WMF-Tafelgeräte zeigen Individualität, Frische und Phantasie. Sie sind für Menschen geschaffen, die ihrem Heim eine persönliche Note geben möchten. Auch Material und Verarbeitung lassen keine Wünsche offen. In guten Fachgeschäften mit dem WMF-Zeichen und in den WMF-Verkaufsfilialen zeigt man Ihnen gern die große WMF-Auswahl.

Württembergische Metallwarenfabrik · 734 Geislingen/Steige